

**Prüfbericht 366-0231-15-MURD/N2**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 00 1053**

ANLAGE: 9.1

Hersteller: TOP RUOTE SRL

Radtyp: 7010

Stand: 13.06.2017



Seite: 1 von 3

**Fahrzeughersteller : AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 6 1/2 J X 16 H2

Einpreßtiefe (mm) : 46

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 112/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mitteln och (mm)	Zentrierring- werkstoff	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll umf. (mm)	gültig ab Fertig datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
DF024657X	A46	ohne	57,1		750	2025	08/15

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : AUDI**

Befestigungsteile : Kugelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm, Durchm. 25,6 mm

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: **AUDI A3, S3**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8V	e1*2007/46*0607*..	77 -140	205/55R16	12K; 51G	Kombilimousine; Schrägheck; 10B; 11H; 11N; 51A; 713; 721; 73C; 74D; 76V

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SEAT**

Befestigungsteile : Kugelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm, Durchm. 25,6 mm

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: **LEON / LEON SC / LEON ST / LEON X-PERIENCE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
5F	e9*2007/46*0094*..	63 -135	205/55R16	12K; 51G	nicht Leon X- Perience; 10B; 11H; 11N; 51A; 713; 721; 73C; 74D; 76V

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SKODA**

Befestigungsteile : Kugelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm, Durchm. 25,6 mm

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

## Prüfbericht 366-0231-15-MURD/N2

## zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 00 1053

ANLAGE: 9.1

Hersteller: TOP RUOTE SRL

Radtyp: 7010

Stand: 13.06.2017



Seite: 2 von 3

Verkaufsbezeichnung: **SKODA OCTAVIA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
5E	e11*2007/46*0243*..	63 - 135	205/55R16	12K; 51G	nicht Octavia Scout; 10B; 11H; 11N; 51A; 713; 721; 73C; 74D; 76V

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : **VOLKSWAGEN**

Befestigungsteile : Kugelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm, Durchm. 25,6 mm

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: **GOLF, GOLF VARIANT, GOLF SPORTSVAN**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1 KM	e1*2007/46*0492*..	66 - 110	205/55R16	12K; 51G	Golf 7 Sportsvan; Golf 7 Variant; 10B; 11H; 11N; 51A; 713; 721; 73C; 74D; 76V
1K	e1*2007/46*0490*..	66 - 110	205/55R16	12K; 51G	ab e1*2007/46*0490*05; 10B; 11H; 11N; 51A; 713; 721; 73C; 74D; 76V

Verkaufsbezeichnung: **GOLF, GOLF VARIANT, GOLF SPORTSVAN, E-GOLF**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AU	e1*2007/46*0623*..	63 - 162	205/55R16	12K; 51G	Golf 7; 10B; 11H; 11N; 51A; 713; 721; 73C; 74D; 76V

Verkaufsbezeichnung: **GOLF, GOLF VARIANT, GOLF SPORTSVAN, GOLF ALLTRACK**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AUV	e1*2007/46*0627*..	63 - 110	205/55R16	12K; 51G	Golf 7 Sportsvan; nicht Golf Alltrack; Kombi; 10B; 11H; 11N; 51A; 713; 721; 73C; 74D; 76V

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindizes, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und diese zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Betrieb nicht zu überschreiten.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.

**Prüfbericht 366-0231-15-MURD/N2  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 00 1053****ANLAGE: 9.1**

Hersteller: TOP RUOTE SRL

Radtyp: 7010

Stand: 13.06.2017



Seite: 3 von 3

- 11N) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen.
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben ist (s. Betriebsanleitung).
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 713) Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74D) Es dürfen nur die serienmäßigen Radbefestigungsteile vom Fahrzeughersteller verwendet werden.
- 76V) Die Verwendung dieser Radgröße und Einpreßtiefe ist nur zulässig, wenn diese serienmäßig verwendet wird.



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg



## MITTEILUNG

ausgestellt von:

**Kraftfahrt-Bundesamt**

über die Erweiterung einer Genehmigung  
für einen Radtyp nach der Regelung Nr. 124 einschließlich Änderung Nr. 00  
Ergänzung 01

## COMMUNICATION

issued by:

**Kraftfahrt-Bundesamt**

of the extension of an approval  
of a wheel type, pursuant to Regulation No. 124 including amendment No 00  
supplement 01

Nummer der Genehmigung: **001053**  
Approval No.

Erweiterung Nr.: **02**  
Extension No.

1. Radhersteller:  
Wheel manufacturer:  
**TOP RUOTE SRL**  
**IT-62012 CIVITANOVA MARCHE**
2. Typbezeichnung des Rades:  
Wheel type designation:  
**7010**
- 2.1 Kategorie der Nachrüsträder:  
Category of replacement wheels:  
**Dimensionsgleiche Nachrüsträder**  
**Pattern part replacement wheels**
- 2.2 Werkstoff:  
Construction material:  
**Aluminiumlegierung**  
**Aluminium alloy**



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

2

Nummer der Genehmigung: **001053**  
Approval No.

Erweiterung Nr.: **02**  
Extension No.

- 2.3 Fertigungsverfahren:  
Method of production:  
**gegossene Räder**  
**casted wheels**
- 2.4 Kennung der Felgenkontur:  
Rim contour designation:  
**6,5 J**
- 2.5 Einpresstiefe des Rades:  
Wheel inset/outset:  
**siehe Punkt 0.7 des Prüfberichtes**  
**see point 0.7 of the test report**
- 2.6 Radbefestigung:  
Wheel attachment:  
**serienmäßige Befestigungsmittel des Fahrzeugherstellers**  
**original mounting parts of the vehicle manufacturer**
- 2.7 Maximale Radlast und Abrollumfang:  
Maximum wheel load and respective theoretical rolling circumference:  
**siehe Punkt 0.9 des Prüfberichtes**  
**see point 0.9 of the test report**
3. Name und Anschrift des Herstellers:  
Manufacturer's name and address:  
**TOP RUOTE SRL**  
**IT-62012 CIVITANOVA MARCHE**
4. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Vertreters des Herstellers:  
If applicable, name and address of manufacturer's representative:  
**entfällt**  
**not applicable**
5. Datum, an dem das Rad für die Genehmigungsprüfung vorgeführt wurde:  
Date on which the wheel was submitted for approval tests:  
**25.08.2015 - 18.02.2016**
6. Technischer Dienst, der die Prüfungen für die Genehmigung durchführt:  
Technical Service responsible for carrying out the approval test:  
**TÜV SÜD Auto Service GmbH**  
**DE-80686 München**



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Nummer der Genehmigung: **001053**  
Approval No.

Erweiterung Nr.: **02**  
Extension No.

7. Datum des Gutachtens des Technischen Dienstes:  
Date of test report issued by the Technical Service:  
**13.06.2017**
8. Nummer des Gutachtens des Technischen Dienstes:  
Number of report issued by that service:  
**366-0231-15-MURD/N2**
9. Bemerkungen:  
Remarks:  
**entfällt**  
**not applicable**
10. Die Genehmigung wird **erweitert**  
Approval **extended**
11. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):  
Reason(s) for the extension (if applicable):  
**siehe Anlage 1 des Prüfberichtes**  
**see appendix 1 of the test report**
12. Ort: **DE-24932 Flensburg**  
Place:
13. Datum: **27.06.2017**  
Date:
14. Unterschrift: **Im Auftrag**  
Signature:

Kevin Eckmann





# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

4

Nummer der Genehmigung: **001053**  
Approval No.

Erweiterung Nr.: **02**  
Extension No.

15. Beigefügt ist eine Liste der Genehmigungsunterlagen, die bei der zuständigen Genehmigungsbehörde hinterlegt sind und von denen eine Kopie auf Anfrage erhältlich ist.  
Annexed is a list of documents making up the approval file, deposited with the competent authority which granted approval, a copy can be obtained on request.
1. Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen  
Index to the information package
  2. Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung  
Collateral clauses and instruction on right to appeal
  3. Beschreibungsunterlagen  
Information package



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

## Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Zum ECE-Typgenehmigungsbogen Nr.: **001053** Erweiterung Nr.: **02**  
To ECE approval certificate No.: Extension No.:

Ausgabedatum: **08.08.2016** letztes Änderungsdatum: **27.06.2017**  
Date of issue: last date of amendment:

1. Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung  
Collateral clauses and instruction on right to appeal
2. Beschreibungsbogen Nr.: Datum:  
Information document No.: Date:  
**7010** **29.06.2016**
3. Prüfbericht(e) Nr.: Datum:  
Test report(s) No.: Date:  
**366-0231-15-MURD** **03.12.2015**  
**366-0231-15-MURD** **05.07.2016**  
**366-0231-15-MURD/N1** **05.07.2016**  
**366-0231-15-MURD/N2** **13.06.2017**
4. Liste der Änderungen: Datum:  
List of modifications.: Date:  
**siehe Anlage 1 des Prüfberichtes** **13.06.2017**  
**see appendix 1 of the test report**



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **001053**  
Approval No.:

Erweiterung Nr.: **02**  
Extension No.:

- Anlage -

## Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

### Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:



Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

2

- Attachment -

## Collateral clauses and instruction on right to appeal

### Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

### Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

## **Prüfbericht (Nachtrag)** **Test Report (addendum)**

### **No. 366-0231-15-MURD/N2**

Gemäß dem Übereinkommen über die Annahme Einheitlicher Technischer Vorschriften für Radfahrzeuge, Ausrüstungsgegenstände und Teile, die in Radfahrzeuge(n) eingebaut und/oder verwendet werden können, und die Bedingungen für die gegenseitige Anerkennung von Genehmigungen, die nach diesen Vorschriften erteilt wurden

*Agreement concerning the adoption of uniform technical prescriptions for the wheeled vehicles, equipment and parts which can be fitted and/or be used on wheeled vehicles and the conditions for reciprocal recognition of approvals granted on the basis of these prescriptions.*

### **Einheitliche Bedingungen für die Genehmigung von Rädern für Personenkraftwagen und ihre Anhänger**

#### ***Uniform provisions concerning the approval of wheels for passenger cars and their trailers***

**ECE-R 124**      zuletzt ergänzt      30.01.2011  
*as last amended in*

Genehmigungsstand <i>Approval status</i>		
	Genehmigungsnummer <i>Number of approval</i>	Rad-Teilenummer <i>Wheel part number</i>
ECE	(E1) 124 R - 00 1053	Z67 Z45 PV50 B33 D49 L40 A46 P47 G038 Z40 Z66 G41 F39

**Prüfbericht / Test Report**  
**Nr. / No.: 366-0231-15-MURD/N2**  
**D-Nr. / D-No.:**  
ECE Regelung Nr. 124  
*Regulation No.124*

**Technischer Dienst:**  
**Technical Service**  
TÜV SÜD Auto Service GmbH  
Westendstr 199  
D - 80686 München



Hersteller / *Manufacturer*  
Typ / *Type*

TOP RUOTE SRL  
7010

Seite: 2 von 12

---

		W50
--	--	-----

Hersteller / *Manufacturer*  
 Typ / *Type*

TOP RUOTE SRL  
 7010

Seite: 3 von 12

## 0. Allgemeine Angaben General

0.1 Fabrikmarke TOP RUOTE SRL  
 (Firmenname des Herstellers)  
 Make (trade name of manufacturer)

0.2 Rad- Teilen <i>Wheel part No.</i>	Ausführung <i>Version</i>	0.3 Kategorie der Nachrüsträder <i>Category of replacement wheels</i>			0.6 Kennung d. Felgenkont. <i>Rim contour designation</i>	0.7 Einpress- tiefe des Rades <i>Wheel inset</i>	0.9 Maximale Radlast u. zugeordneter theoretischer Abrollumfang <i>Max. load capacity and respective theoretical rolling circumference</i>	
		Ident	Nach bau	DimN			(kg)	(mm)
F39	F053958X			X	6 1/2 J X 16 H2	39	750	2025
G038	M013856X			X	6 1/2 J X 16 H2	38	720	2117
G038	M013856X			X	6 1/2 J X 16 H2	38	750	2025
PV50	P065063X			X	6 1/2 J X 16 H2	50	725	2098
PV50	P065063X			X	6 1/2 J X 16 H2	50	750	2025
P47	P014765X			X	6 1/2 J X 16 H2	47	750	2025
L40	L054065X			X	6 1/2 J X 16 H2	40	728	2092
L40	L054065X			X	6 1/2 J X 16 H2	40	750	2025
A46	DF024657X			X	6 1/2 J X 16 H2	46	750	2025
W50	D025057X			X	6 1/2 J X 16 H2	50	750	2025
D49	D034966X			X	6 1/2 J X 16 H2	49	750	2025
Z66	Z014766X			X	6 1/2 J X 16 H2	47	750	2025
Z40	Z074066X			X	6 1/2 J X 16 H2	40	728	2092
Z40	Z074066X			X	6 1/2 J X 16 H2	40	750	2025
Z67	Z093167X			X	6 1/2 J X 16 H2	31,5	707	2159
Z67	Z093167X			X	6 1/2 J X 16 H2	31,5	750	2025
Z45	Z104567X			X	6 1/2 J X 16 H2	45	708	2159
Z45	Z104567X			X	6 1/2 J X 16 H2	45	750	2025
G41	C014170X			X	6 1/2 J X 16 H2	41	742	2050
G41	C014170X			X	6 1/2 J X 16 H2	41	750	2025
B33	B083372X			X	6 1/2 J X 16 H2	33	750	2025

0.4 Werkstoff Leichtmetall  
*Construction material*

0.5 Fertigungsverfahren Gießverfahren (Einzelheiten siehe Technische  
*Method of production* Beschreibung)  
*cast process (for details see technical  
 description)*

0.8 Radbefestigung Es werden die vom Fahrzeughersteller für



Hersteller / *Manufacturer*  
Typ / *Type*

TOP RUOTE SRL  
7010

Seite: 4 von 12

---

	<i>Wheel attachment</i>	Leichtmetallräder vorgesehenen Radbefestigungselemente verwendet. Das Anzugsdrehmoment ist der Anlage 9 Verwendungsbereich zu entnehmen
0.10	Name und Anschrift des Herstellers <i>Manufacturer's name and address</i>	TOP RUOTE SRL
0.11	Gegebenfalls Name und Anschrift des Vertreters des Herstellers <i>If applicable, name and address of Manufacturer's representative</i>	Via G. Pirelli 50/54 I-62012 Civitanova Marche (Mc) Entfällt

Hersteller / Manufacturer  
 Typ / Type

TOP RUOTE SRL  
 7010

Seite: 5 von 12

1 **Prüfgegenstand**  
*Testobject*  
 1.1 **Übersicht**  
*Overview*

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten- och (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
F053958X	F39	ohne	98/5	58,1	39	750	2025	06/15
M013856X	G038	ohne	105/5	56,6	38	720	2117	06/15
M013856X	G038	ohne	105/5	56,6	38	750	2025	06/15
P065063X	PV50	ohne	108/5	63,4	50	725	2098	08/15
P065063X	PV50	ohne	108/5	63,4	50	750	2025	08/15
P014765X	P47	ohne	108/5	65,1	47	750	2025	06/15
L054065X	L40	ohne	110/5	65,1	40	728	2092	06/15
L054065X	L40	ohne	110/5	65,1	40	750	2025	06/15
DF024657X	A46	ohne	112/5	57,1	46	750	2025	08/15
D025057X	W50	ohne	112/5	57,1	50	750	2025	06/15
D034966X	D49	ohne	112/5	66,6	49	750	2025	06/15
Z014766X	Z66	ohne	114,3/5	66,1	47	750	2025	06/15
Z074066X	Z40	ohne	114,3/5	66,1	40	728	2092	06/15
Z074066X	Z40	ohne	114,3/5	66,1	40	750	2025	06/15
Z093167X	Z67	ohne	114,3/5	67,1	31,5	707	2159	06/15
Z093167X	Z67	ohne	114,3/5	67,1	31,5	750	2025	06/15
Z104567X	Z45	ohne	114,3/5	67,1	45	708	2159	06/15
Z104567X	Z45	ohne	114,3/5	67,1	45	750	2025	06/15
C014170X	G41	ohne	115/5	70,1	41	742	2050	06/15
C014170X	G41	ohne	115/5	70,1	41	750	2025	06/15
B083372X	B33	ohne	120/5	72,6	33	750	2025	06/15

1.2	<b>Radkennzeichnung</b> <i>Wheel marking</i>	<b>Außenseite</b> <i>outside</i>	<b>Innenseite</b> <i>inside</i>
1.2.1	Vorgeschriebene Kennzeichnungen <i>Mandatory markings</i>		
	Name oder Warenzeichen des Herstellers <i>Manufacturer name or trade mark</i>	--	MIM
	Kennung der Rad- oder Felgenkontur <i>Wheel or rim contour signation</i>	--	6 1/2 J X 16 H2
	Radtyp <i>Wheel type</i>	--	7010
	Einpresstiefe <i>Wheel inset</i>	--	46
	Herstelldatum <i>Date of manufacturing</i>	--	0815
	Teilenummer, Ausführungsbezeichnung <i>Wheel / rim part number, version</i>	--	A46

**Prüfbericht / Test Report**  
**Nr. / No.: 366-0231-15-MURD/N2**  
**D-Nr. / D-No.:**  
ECE Regelung Nr. 124  
*Regulation No.124*

**Technischer Dienst:**  
**Technical Service**  
TÜV SÜD Auto Service GmbH  
Westendstr 199  
D - 80686 München



Hersteller / *Manufacturer*  
Typ / *Type*

TOP RUOTE SRL  
7010

Seite: 6 von 12

Genehmigungszeichen  
*Approval mark*  
Zusätzliche Kennzeichnung  
*Additional marking*

--

(E1) 124 R- 00 1053

1.3 **Bemerkungen**  
*Remarks*



Hersteller / Manufacturer  
 Typ / Type

TOP RUOTE SRL  
 7010

Seite: 7 von 12

2 **Prüfung**

*Test*

2.1 **Prüfbedingungen**

*Test Conditions*

2.1.1 Mess- und Prüfeinrichtungen  
*Equipment for measuring and testing*

Die Prüfungen wurden auf Anlagen durchgeführt, die den Anforderungen der Regelung entsprechen.  
*The equipment, on which the tests were carried out, fulfilled the requirements of the regulation.*

2.1.2 Prüfplan  
*Testplan*

<input checked="" type="checkbox"/> <b>Einteilige Räder Aluminiumlegierung</b>	<input type="checkbox"/> <b>Einteilige Räder Magnesiumlegierung</b>
<input type="checkbox"/> <b>Nachgebaute Nachrühräder</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Dimensionsgleiche Nachrühräder</b>
Art der Prüfung	Ergebnis
Korrosionsprüfung nach Anhang 6	Positiv
Umlaufbiegeprüfung nach Anhang 6	Positiv
Abrollprüfung nach Anhang 7	Positiv
Impact-Test nach Anhang 8	Positiv
Anbau am Fahrzeug Abschnitt 2 des Anhang 10	Positiv
Allgemeine Anforderungen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Felgenkontur entspricht im Wesentlichen der E.T.R.T.O. / JATMA</li> <li>2. Die Felgenkontur gewährleistet die richtige Montage von Reifen und Ventilen.</li> <li>3. Die Räder sind nur schlauchlos zu verwenden, die Luftdichtheit ist gewährleistet.</li> <li>4. Die bei der Herstellung des Rades verwendeten Werkstoffe wurden analysiert und sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt:          Chemische Analyse          Mechanische Eigenschaften          Analyse von metallurgischen Mängeln und der Struktur der Prüfstücke</li> </ol>

2.1.3 Bemerkungen  
*Remarks*

**2.2 Einzelheiten der vom Technischen Dienst durchgeführten Prüfungen**

*Details regarding test conducted by the technical service*

- 2.2.1 Korrosionsprüfung  
*Corrosion test*
- Korrosionsprüfung nach ECE-R 124 Anhang 5 an einer Leichtmetallfelge,  
Prüfbericht 798-QL15-R01 ver.0 vom 29.08.15 der QUALILAB s.r.l..
- 2.2.2 Umlaufbiegeprüfung  
*Rotating bending test*
- Die Umlaufbiegeprüfungen wurden mit folgenden Prüflasten positiv abgeschlossen.  
Radlast 750 kg mit Abrollumfang 2025 mm, MbMax= 5004 Nm. Offset= 50 mm  
( Siehe Anlage 7: Technischer Bericht 238-QL16-R01 ver.0 vom 18.02.16 der QUALILAB s.r.l.)
- Radlast 750 kg mit Abrollumfang 2025 mm, MbMax= 5004 Nm. Offset= 50 mm  
( Siehe Anlage 7: Technischer Bericht 772-QL15-R01 ver.0 vom 15.09.15 der QUALILAB s.r.l.)
- 2.2.3 Abrollprüfung  
*Rolling test*
- Die Abrollprüfung wurde mit folgender Prüflast positiv abgeschlossen.  
Prüflast 1839 kg  
mit der Reifengröße 245/70R16 ET50  
( Siehe Anlage 7: Technischer Bericht 772-QL15-R01 ver.0 vom 15.09.15 der QUALILAB s.r.l.)
- 2.2.4 Impact-Test  
*Impact test*
- Der Impacttest wurde mit folgender Prüflast positiv abgeschlossen.  
Radlast 750 kg  
mit der Reifengröße 195/55R16 ET50  
( Siehe Anlage 7: Technischer Bericht 772-QL15-R01 ver.0 vom 15.09.15 der QUALILAB s.r.l.)
- 2.2.5 Wechseltorsionstest  
*Alternating torque test*
- Nicht erforderlich
- 2.2.6 Anbauprüfung und Dokumentation:  
(Anhang 10 Punkt "2 Zusätzliche Vorschriften")  
*Vehicle fitment checks and documentation (Appending 10, Paragraph "2. Additional Requirements")*
- Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, dies wurde durch Einbinden der Bremskonturen in die Radzeichnung überprüft. Die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet, da diese Rad/Reifen-Kombination vom Fahrzeughersteller freigegeben ist.

Hersteller / *Manufacturer*  
Typ / *Type*

TOP RUOTE SRL  
7010

Seite: 9 von 12

2.2.6.1	Überprüfung des Rotationsprofils des Rades <i>Wheel calliper check</i>	Die Kontur des Rotationsprofils des Nachrüstrades des Fahrzeugherstellers lag nicht vor. Die Überprüfung erfolgte deshalb unter Zugrundelegung von aufgenommenen Rotationskonturen der Bremse aller möglichen Fahrzeugausführungen. Die unter 2.1 des Anhangs 10 der Regelung definierten Kriterien werden eingehalten.
2.2.6.2	Überprüfung der Belüftungslöcher <i>Ventilation holes check</i>	Die Überprüfung der Belüftungslöcher ergibt, dass die Summe der Fläche der Lüftungsöffnungen größer als beim ungünstigsten Serienrad ist und damit keine Verschlechterung der Bremswirkung zu erwarten ist.
2.2.6.3	Radbefestigungselemente <i>Wheel fixing</i>	Es werden serienmäßige Radbefestigungsmittel vom Fahrzeughersteller für Leichtmetallräder des Fahrzeugtyps verwendet. Die Anforderungen entsprechend Punkt 2.3. des Anhangs 10 werden erfüllt. Hinweis: Das Anzugsmoment für die Radbefestigungen ist einzuhalten. Die Verwendung eines kalibrierten Drehmomentschlüssels wird daher empfohlen. Nach einer Fahrtstrecke von 50 km müssen die Radbefestigungen mit dem geforderten Anzugsmoment nachgezogen werden
2.2.6.4	Vorstehende Außenkanten <i>External projections</i>	Die Vorgaben der ECE R 26 6.7. werden erfüllt.
2.2.7	Allgemeine Anforderungen <i>General requirements</i>	Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechend E.T.R.T.O / JATMA Norm, die allgemeinen Anforderungen der ECE Regelung 124 werden erfüllt.
2.2.8	Werkstoffprüfung nach Anhang 4 <i>Material Test according to Annex 4</i>	Die Werkstoffuntersuchung nach Anhang 4 wurde durchgeführt ( Materialprüfbericht 2015-2251/PM-e vom 08.09.15 der AQM srl).
2.3	<b>Bewertung von durch den Hersteller bereitgestellten Unterlagen</b> <i>Evaluation of Documents provided by the manufacturer</i>	
	Radzeichnungen <i>Drawings of the wheel</i>	Die vorgelegten Zeichnungen entsprechen den in der ECE Regelung 124 beschriebenen Anforderungen
	Technische Beschreibung <i>Technical description</i>	Die technische Beschreibung entspricht den in der ECE Regelung 124 beschriebenen Anforderungen
2.3.1	Angaben zu Verwendung und Anbau (Verwendungsbereichsdarstellung) <i>Vehicle characteristics (description of application range)</i>	Der in der Anlage 9 dargestellte Verwendungsbereich wurde durch den Technischen Dienst TÜV SÜD Auto Service GmbH definiert. Die Anforderungen entsprechend der Festlegungen des Anhangs 10 Punkte 1.2 Fahrzeugmerkmale, 1.3 zusätzliche Merkmale und 1.4 Nähere Angaben zur Anbauanleitung werden erfüllt.
2.3.2	Werkstoffprüfungen nach Anhang 4 <i>Material Test according to Annex 4)</i>	Die Durchführung der nach den Festlegungen des Anhangs 4 vorgesehenen Prüfungen wurde durch den Hersteller dokumentiert. Die entsprechend der Regelung vorgeschriebenen Prüfungen wurden

**Prüfbericht / Test Report**  
**Nr. / No.: 366-0231-15-MURD/N2**  
**D-Nr. / D-No.:**  
ECE Regelung Nr. 124  
*Regulation No.124*

**Technischer Dienst:**  
**Technical Service**  
TÜV SÜD Auto Service GmbH  
Westendstr 199  
D - 80686 München



Hersteller / *Manufacturer*  
Typ / *Type*

TOP RUOTE SRL  
7010

Seite: 10 von 12

2.3.3 Bemerkungen  
*Remarks*

durchgeführt.

**Prüfbericht / Test Report**  
**Nr. / No.: 366-0231-15-MURD/N2**  
**D-Nr. / D-No.:**  
ECE Regelung Nr. 124  
*Regulation No.124*

**Technischer Dienst:**  
**Technical Service**  
TÜV SÜD Auto Service GmbH  
Westendstr 199  
D - 80686 München



Hersteller / *Manufacturer*  
Typ / *Type*

TOP RUOTE SRL  
7010

Seite: 11 von 12

2.4 **Allgemeine Angaben**

*General information*

2.4.1 Ort der Prüfung

*Place of testing*

2.4.2 Datum der Prüfung

*Date of testing*

2.4.3 Bemerkungen

*Remarks*

TÜV SÜD Auto Service GmbH  
Westendstr 199, D - 80686 München  
Die Prüfungen fanden im Zeitraum 25.08.15 bis  
18.02.16 statt.

**3 Technische Unterlagen**  
**Technical documentation**

siehe Anlage Technische Unterlagen  
*see enclosure technical documentation*

**4 Schlussbescheinigung**  
**Statement of conformity**

Der in diesem Prüfbericht und den zugehörigen Anlagen beschriebene Typ entspricht der o.a. Prüfspezifikation.

*The type described in this test report and the appendices attached are in compliance with the Test Specification mentioned above.*

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

*The tests were carried out in accordance with the relevant requirements of EN ISO/IEC 17025:2005*

Dieser Prüfbericht umfasst die Seiten 1 bis 12.

*The Test Report comprises pages 1 to 12.*

Eine auszugsweise Vervielfältigung oder Wiedergabe dieses Schriftstückes bedarf der schriftlichen Zustimmung der TÜV SÜD Auto Service GmbH.

*The reproduction and/or duplication of this document in extracts is subject to the written approval by TÜV SÜD Auto Service GmbH.*

München, 13.06.2017

**TÜV SÜD Auto Service GmbH**

Benannt von der Benennungsstelle  
des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland  
*Designated by the designation body of the*  
*Kraftfahrt-Bundesamt (KBA), Germany*  
unter der Nummer  
KBA-P00100-10



Schulz  
Sachverständiger

**Liste der Änderungen**  
**List of modifications**

Einzelheiten zum Antrag vom  
*More details for application of*

Datum 13.06.2017  
*Date*

Es wird berichtigt  
*Correction of*

Es wird geändert  
*Modification of*

Es wird hinzugefügt  
*Addition of*

Es entfällt  
*Deletion of*

**Prüfbericht 366-0231-15-MURD/N2**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 00 1053**

**ANLAGE: Technische Unterlagen**  
 Hersteller: TOP RUOTE SRL

Radtyp: 7010  
 Stand: 13.06.2017



Seite: 1 von 1

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Bezeichnung	Unterlagen	Datum / Änderung / Datum
Festigkeitsprüfung	772-QL-R01ver.0	15.09.2015
Festigkeitsprüfung	238-QL16-R01ver.0	18.02.2016
Korrosionsprüfung	798-QL-R01 ver.0	29.08.2015
Materialprüfung	2015-2251/PM-e	08.09.2015
Nabenkappe	PCW-3B	13.08.2015
Nabenkappe	pcw3B-60	11.06.2010
Radbeschreibung	7010	30.06.2016
Radbeschreibung	7010	26.11.2015
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 2/14	05.08.2015
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 3/14	05.08.2015
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 4/14	05.08.2015
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 5/14	05.08.2015
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 10/14	19.02.2016
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 8/14	05.08.2015
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 9/14	05.08.2015
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 10/14	05.08.2015
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 12/14	05.08.2015
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 13/14	05.08.2015
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 14/14	05.08.2015
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 1/14	05.08.2015
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 11/14	11.03.2016
Radzeichnung	495-16X6.5 7010 6/14	19.02.2016
Radzeichnung Probe	495-16X6.5 7010 1/14	05.08.2015
9.1 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 1	13.06.2017
9.10 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 10	13.06.2017
9.11 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 11	13.06.2017
9.12 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 12	13.06.2017
9.13 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 13	13.06.2017
9.14 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 14	13.06.2017
9.2 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 2	13.06.2017
9.3 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 3	13.06.2017
9.4 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 4	13.06.2017
9.5 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 5	13.06.2017
9.6 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 6	13.06.2017
9.7 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 7	13.06.2017
9.8 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 8	13.06.2017
9.9 Verwendungsbereich	366-0231-15-MURD/N2 Anlage 9	13.06.2017

R124\_001053, Erw. 02